

Kostenloses Informationsmaterial

Nutzen Sie die Deutsche Krebshilfe als Partner für die betriebliche Gesundheitsförderung. Für die Krebs-Prävention und –Früherkennung bieten wir Ihnen an:

- Präventionsfaltblätter / Früherkennungsfaltblätter
- Präventionsbroschüren
- Präventionsplakate
- PowerPoint-Präsentationen

Darüber hinaus können Sie für Betroffene „Die blauen Ratgeber“ bei uns bestellen. Sie enthalten Informationen über Krebserkrankungen, deren Diagnostik, Therapie und Nachsorge sowie Einzelheiten zu übergeordneten Themen wie Schmerzen, Palliativmedizin oder Sozialleistungen. Zu ausgewählten Themen gibt es auch Patienten-Informationenfilme auf DVD.

Informationen über die Arbeit der Deutschen Krebshilfe enthält der Geschäftsbericht, die viermal jährlich erscheinende Zeitschrift sowie die Imagebroschüre.

Eine detaillierte Übersicht über die verfügbaren Materialien finden Sie im Internet unter www.krebshilfe.de. Sie können alle Titel in der von Ihnen benötigten Menge kostenlos bestellen.



Deutsche Krebshilfe Helfen. Forschen. Informieren.

- Information und Aufklärung über Krebserkrankungen sowie die Möglichkeiten der Krebsvorbeugung und -Früherkennung
- Verbesserung der Krebsdiagnostik
- Weiterentwicklungen in der Krebstherapie
- Finanzierung von Krebsforschungsprojekten / -programmen
- Gezielte Bekämpfung der Krebskrankheiten im Kindesalter
- Förderung der medizinischen Krebsnachsorge, der psychosozialen Betreuung einschließlich der Krebs-Selbsthilfe
- Hilfestellung, Beratung und Unterstützung in individuellen Notfällen

Die Deutsche Krebshilfe finanziert ihre Aktivitäten ausschließlich aus Spenden und freiwilligen Zuwendungen. Öffentliche Mittel stehen ihr nicht zur Verfügung. Die Spendenbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger hilft der Deutschen Krebshilfe, diese Aufgaben zu erfüllen und richtungweisende Projekte zu finanzieren.

**SPENDENKONTO 82 82 82
KREISSPARKASSE KÖLN
BLZ 370 502 99**

Deutsche Krebshilfe e.V.

Buschstraße 32 53113 Bonn
Tel: 02 28 / 7 29 90-0 (Mo bis Fr 8 – 17 Uhr)
Fax: 02 28 / 7 29 90-11
E-Mail: deutsche@krebshilfe.de
Internet: www.krebshilfe.de

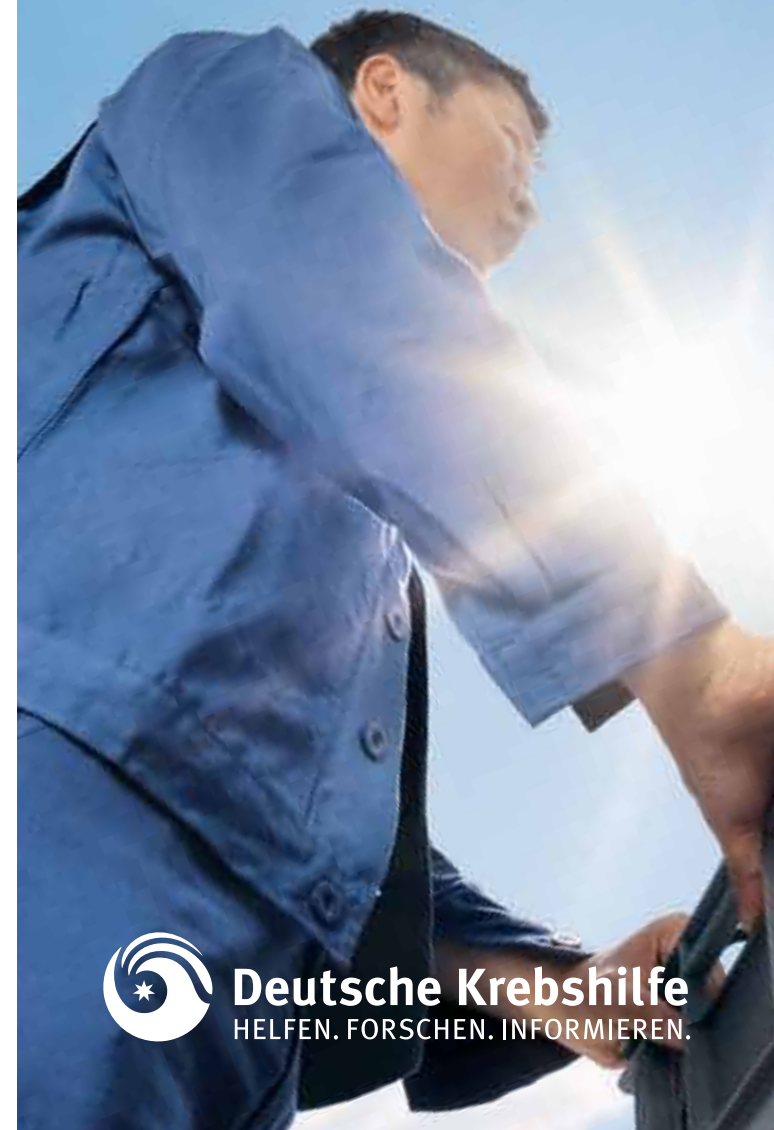
Art.-Nr.: 449 0100 Stand: 10 / 2010

„Deutsche Krebshilfe“ ist eine eingetragene Marke (DPMA-Nr. 396 39375)

Präventionsfaltblatt

GESUNDHEIT AB WERK

BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG



Deutsche Krebshilfe
HELFFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

Gesunde Mitarbeiter

Die Wissenschaft hat es bewiesen: Der Lebensstil eines Menschen ist mitverantwortlich für seine Gesundheit. Wer gesund lebt, trägt also erheblich dazu bei, dass er gesund bleibt.

Für Ihr Unternehmen ist das Wohlergehen der Mitarbeiter von großer Bedeutung. Außerdem übernehmen Sie für jeden Einzelnen von ihnen eine soziale Verantwortung. Dazu gehört auch, dass Sie für die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter Sorge tragen, sie vor Gesundheitsgefahren schützen sowie Krankheiten vorbeugen helfen. Im Hinblick auf den demographischen Wandel in Deutschland mit rückläufigen Geburtenraten einerseits und verlängerter Lebenserwartung andererseits wird dieser Aspekt immer wichtiger, denn es werden in Zukunft immer mehr ältere Menschen im Arbeitsprozess stehen.

Die Gesundheit wird verstärkt zu einem zentralen Faktor im Unternehmen, und die betriebliche Gesundheitsförderung gewinnt zunehmend an Bedeutung. Mehr Gesundheit für Ihre Mitarbeiter: Dazu gehören sowohl klassische Maßnahmen des Arbeitsschutzes als auch Verhältnis- und Verhaltensprävention in Bezug auf weit verbreitete Krankheiten wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Krebs.

Beim Thema Krebs-Prävention ist die Deutsche Krebshilfe Ihr kompetenter Partner.

Wissenschaftler haben eine Reihe von Lebensgewohnheiten identifiziert, die das Krebs-Risiko steigern. Dazu gehören das Rauchen, übermäßige Sonnenbestrahlung, ungesunde Ernährung, mangelnde körperliche Bewegung und Umgang mit krebserregenden Substanzen.

Gesund – fit – dynamisch: Werden Sie aktiv und unterstützen Sie Ihre Mitarbeiter dabei, der eigenen Gesundheit Gutes zu tun.

Wer will, der kann!

Begeistern Sie Kollegen und Mitarbeiter für einen gesunden Lebensstil. Anlässe gibt es genug: der März als Darmkrebs-Monat, der Welt-Nichtrauchertag am 31. Mai, die Urlaubs- und Sommerzeit für die Themen UV-Schutz und Ernährung, der Brustkrebs-Monat Oktober. Auch Firmenjubiläen, betriebsärztliche Reihenuntersuchungen oder hausinterne Termine können Sie nutzen.

Das bieten wir Ihnen kostenlos an

Ob Sie einmalige oder regelmäßige Kampagnen planen, ob sich der Betriebsrat oder Betriebsarzt für die Gesundheit der Kollegen einsetzt: Wir unterstützen Sie dabei. Die Deutsche Krebshilfe hat Informationsbausteine entwickelt, die wir Ihnen kostenlos zur Verfügung stellen. Dazu gehören Faltblätter, Broschüren und Plakate sowie Power-Point-Präsentationen für Vorträge. Gerne unterstützen wir Sie bei der in- und externen Vorbereitung mit Presstexten und Hintergrundinformationen für Ihr Intranet oder Ihre Hauszeitung sowie Meldungen an Ihre Lokalpresse. Auch bei der Suche nach Experten für Vorträge oder Screening-Aktionen können wir Ihnen helfen.

Dafür sorgen Sie selbst

Die Detailplanung und Logistik leistet Ihr Unternehmen. Auch die Motivation der Mitarbeiter und Kollegen liegt in Ihrer Hand. Damit wir wissen, ob unsere Bausteine Ihren Bedürfnissen entsprechen, sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns nach Abschluss Ihrer Kampagne den Evaluationsbogen zurückgeben.

Ihre Ansprechpartner:

Stefanie Scheider, Tel. 02 28 / 7 29 90-276

Isabell-Annett Beckmann, Tel. 02 28 / 7 29 90-278

E-Mail: betriebsaerzte@krebshilfe.de

Fax: 02 28 / 7 29 90-11

Informieren.

„Helfen. Forschen. Informieren.“ Dieses Motto beschreibt anschaulich die drei großen Arbeitsgebiete der Deutschen Krebshilfe.

Beim „Informieren.“ ist für uns die Krebs-Prävention ein wichtiges Thema. Zu starke Sonnenbestrahlung, ungesunde Ernährung, übermäßiger Alkoholkonsum und vor allem Zigarettenrauchen: unumstrittene Krebs-Risikofaktoren, die sich vermeiden lassen. Zahlreiche Kampagnen der Deutschen Krebshilfe sprechen die verschiedensten Ziel- und Altersgruppen an.

Eine spezielle Raucher-Hotline hilft aufhörwilligen Krebs-Patienten und ihren Angehörigen beim Weg aus der Sucht. Die Nummer: 0 62 21 / 42 42 24 (Mo bis Fr 14.00 – 18.00 Uhr) Internet: www.tabakkontrolle.de.

Auch die Krebs-Früherkennung ist für uns ein zentrales Anliegen. Überzeugen und motivieren, sich über die vorhandenen Angebote zu informieren und sich bewusst für oder gegen eine Teilnahme zu entscheiden, ist dabei nur eine Seite der Medaille – die Früherkennung ausweiten und neue Konzepte zu entwickeln die andere. So hat die Deutsche Krebshilfe zum Beispiel fast 24 Millionen Euro für die Versorgungsforschung auf dem Gebiet erblicher Krebserkrankungen aufgebracht. Bundesweite Beratungszentren für „Familiären Brust- und Eierstockkrebs“ und für „Familiären Darmkrebs“ bieten konkrete Hilfe für Betroffene. Mit Rat und Tat steht der Informations- und Beratungsdienst der Deutschen Krebshilfe zur Verfügung.